

## Details zu den APOLLO-Programmen

---

Es gibt drei Programme bei APOLLO:

1. **Seit 1991:** Fortbildungsprogramm für junge Fach- und Führungskräfte des **russischen Agrarsektors** (Juni – September), gefördert vom Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, im Folgenden abgekürzt **„Bundesprogramm“**
2. **Seit 1996:** Fortbildungsprogramm für junge Fach- und Führungskräfte aus den Agrarsektoren der **Republiken Belarus und Ukraine** (Juni – September), gefördert vom Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg, im Folgenden abgekürzt **„Brandenburgprogramm“**
3. **Seit 2000:** Beraterseminar für **russische, weißrussische** und **ukrainische** Agrarführungskräfte (November / Dezember), gefördert vom Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, im Folgenden abgekürzt **„Beraterseminar“**

1) Programmstruktur	Bundesprogramm	Brandenburgprogramm	Beraterseminar
<b>Dauer und Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>4 monatiges Praktikum</b></li> <li>▪ <b>4 Tage</b> Einführungsseminar</li> <li>▪ <b>2 Tage</b> regionale Einführungsseminare (fachliches und kulturelles Programm)</li> <li>▪ <b>5 Tage</b> Hauptseminar</li> <li>▪ <b>4 Tage</b> Abschlussseminar (Kontaktbörse mit deutschen Agrarfirmen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>4 monatiges Praktikum</b></li> <li>▪ <b>2 Tage</b> Einführungsseminar</li> <li>▪ <b>5 Tage</b> Hauptseminar: Fachprogramm</li> <li>▪ <b>3 Tage</b> Abschlussseminar: Auswertung des Praktikums</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>einmonatiges Praktikum</b> bei deutschen Agrarberatungsunternehmen mit fachlichem Einführungs-, Zwischen- und Abschlussseminar</li> </ul>
<b>Auswahl der Gastbetriebe</b>			

<p><b>Einsatz- gebiet</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ausbildungsberechtigte Agrarbetriebe jeder Ausrichtung, Gesellschaftsform und Größe</li> <li>▪ Einsatz in allen Bereichen des Betriebes entsprechend der Fähigkeiten und Interessen der Teilnehmer-Innen und Möglichkeiten des Betriebes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einsatz in allen Bereichen der landwirtschaftlichen Beratungsbüros</li> </ul>
<p><b>Betreuung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betreuung auf den Betrieben nach Bedarf; jeder Praktikant wird mindestens einmal während seines Aufenthaltes besucht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Durch die A-POLLO-Vertreter vor Ort</li> </ul>
<p><b>Leistungs- kontrolle</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Teilnehmer fertigen einen umfangreichen Projektbericht (Analyse des Gastbetriebes, Fachthemen zum Seminarprogramm, usw.) an;</li> <li>▪ Abschlussprüfung in Einzelgesprächen nach Fragenkatalog und zur Einzelauswertung</li> <li>▪ Ausstellung von Praktikumszeugnissen mit Benotung (Aufenthalt in den Betrieben, Leistung im Praktikumsbericht, Abschlussgespräch)</li> <li>▪ Einzel- und Gruppenauswertung im Abschlussseminar</li> <li>▪ Evaluierung mit den Partnerhochschulen und -organisationen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anfertigung eines Praktikumsberichts</li> <li>▪ Simulation eines Beratungsgesprächs Einzel- und Gruppenberatung</li> <li>▪ Ausstellung einer Bescheinigung über die Teilnahme ohne Benotung</li> </ul>
<p><b>Nach- betreuung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Auszeichnung</b> der besten Praktikanten mit weiteren Fortbildungsmaßnahmen</li> <li>▪ <b>Ehemaligenseminare</b> in Russland, Belarus und der Ukraine</li> <li>▪ <b>Gründung von Netzwerken der Ehemaligen</b></li> <li>▪ 1999 Gründung des russischen Ehemaligenverbandes AGROSFERA</li> <li>▪ 2001 Gründung eines weißrussischen Netzwerkes der Ehemaligen</li> <li>▪ 2002 Gründung eines ukrainischen Ehemaligennetzwerkes</li> <li>▪ <b>Datenbank</b> der Ehemaligen zur Job- und Kontaktvermittlung</li> </ul>	
<p><b>2) Zielgruppe</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ graduierende Studenten (letztes Studienjahr) von 13 russischen, 4 weißrussischen und 4 ukrainischen landwirtschaftlichen Hochschuleinrichtungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Praktiker aus der Agrarwirtschaft, Beratung und der landwirtschaftlichen Lehre</li> </ul>

<p><b>Auswahlverfahren</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ zweistufiges Auswahlverfahren an den Hochschulen vor Ort durch APOLLO-Vertreter und Landwirte, Studenten aller Fakultäten – Agronomie, Tierproduktion, Ökonomie und Mechanisierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Freie Bewerbung, Auswahl von deutschen Projekten in den Ländern nach Deutschkenntnissen, Fachwissen und Motivation</li> </ul>
<p><b>Auswahlkriterien</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Auswahlkriterien und Schwerpunkte: fachliche Fertigkeiten und Führerschein; Fachwissen, Deutschkenntnisse, Motivation und persönliche Eignung</li> <li>▪ Einrichtung eines Deutschkurses an den Hochschulen (Weiterqualifizierung der Dozenten durch APOLLO e.V.)</li> </ul>	
<p><b>3) Ziele der Programme</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einblick in die Funktionsabläufe deutscher Landwirtschaftsbetriebe sowie in die EU-Agrarpolitik</li> <li>▪ Vervollkommnung der fachlichen und sprachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten</li> <li>▪ Begeisterung für ehrenamtliches Engagement</li> <li>▪ Zur Entwicklung breiter und stabiler Ehemaligennetzwerke – Veranlassung eines regen Austauschs von Ost nach West (und umgekehrt), zwischen den Ehemaligen selbst und weiteren Partnern.</li> <li>▪ Diese Kooperationen befördern durch ihre Verbindung zu deutschen Institutionen und der Agrarwirtschaft die wissenschaftliche Kooperation, die landwirtschaftliche und ländliche Entwicklung in Osteuropa, die weitere Ausbildung von Multiplikatoren und die Beschäftigung von Ehemaligen. Vor allem persönliche Beziehungen bewirken eine kulturelle Annäherung und Bereicherung zwischen Ost- und Westeuropäern.</li> </ul>	
<p><b>4) Kooperation</b></p>	<p><u>Russland</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Landwirtschaftliche Hochschulen in Welikije Luki, Smolensk, Brjansk, Kaluga, Kursk, Belgorod, Stawropol, Pensa, Samara (Kinel), Kasan, Tscheljabinsk, Novgorod Velikij</li> <li>▪ <b>AGROSFERA</b> - Verband der Ehemaligen mit Regionalverbänden in Belgorod und Kursk</li> </ul>	

	<p><u>Belarus</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Landwirtschaftliche Hochschulen in Gorki, Grodno, Vitebsk und Minsk</li> <li>▪ Weiterbildungsinstitut für Agrarmanagement Minsk</li> <li>▪ Ministerium für Landwirtschaft und Ernährung der Republik Belarus</li> </ul> <p><u>Ukraine</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Landwirtschaftliche Hochschulen in Ternopol, Vinnitsa, Uman, Bila Cerkov und Kiev</li> <li>▪ Deutsch – Ukrainisches – Agrarentwicklungs- und Investitionsprojekt (DUAP) in Kiev und Vinnitsa</li> </ul>
<p><b>5) Kontakt</b></p>	<p><b>APOLLO e.V.</b>  Winsstr. 60  10405 Berlin  Tel.: +49 (0)30-4753 7251 oder +49 (0)30-4753 1538  Fax: +49 (0)30-47531539  E-Mail: <a href="mailto:Belarus-Ukraine@apollo-online.de">Belarus-Ukraine@apollo-online.de</a> oder  <a href="mailto:S.Metzdorf@apollo-online.de">S.Metzdorf@apollo-online.de</a>  Internet: <a href="http://www.apollo-online.de">www.apollo-online.de</a></p>